

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **49 (1931)**

Heft 93

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 24. April
1931

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 24 avril
1931

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIX. Jahrgang — XLIX^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Supplément mensuel

Supplemento mensile

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

LA VIE ÉCONOMIQUE

Rapporti economici

N° 93

Rédaction et Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regel: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 93

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registro du commerce. — Registro di commercio. / Bilanzen von Aktien-
gesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società anonime.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Aufhebung des besondern Zollzuschlags auf österreichischer Butter. — Abolition du
droit d'entrée supplémentaire spécial sur le beurre autrichien. / Einfuhr von Butter
und Kochfett; Wegfall der Ursprungszeugnisse. — Importation de beurre et de graisses
comestibles; Suppression des certificats d'origine. / Espagne: Agio. / Internationaler
Postgüterverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief per Fr. 2000, datiert den 14. Ok-
tober 1930, ausgestellt vom Grundbuchamt Brengarten, haftend auf I. R.
Nrn. 765 und 766 Oberwil, lautend auf den Schuldner: Silvan Koller,
Landwirt, von und in Oberwil.

An den Inhaber des genannten Wertpapiers ergeht hiermit gemäss
Art. 870, Al. 2 Z. G. B. die Aufforderung, dasselbe bis 9. Mai 1932 dem
Bezirksgericht Brengarten vorzulegen, ansonst dieses Wertpapier als
nichtig und kraftlos erklärt würde. (W 175²)

Brengarten, den 18. April 1931.

Namens des Bezirksgerichtes:

Der Präsident: E. Meier.
Der Gerichtsschreiber: Dr. A. Brunner.

Der allfällige Inhaber des vermissten, abbezahlten Inhaberschuldbriefes
per Fr. 10,000 (ursprünglich Fr. 14,000) auf Josef Anton (genannt Gustav)
Stöckli, geb. 1865, von Muri und Aristau (Aargau), wohnhaft gewesen in
Oberkempttal-Ilinau (letzter Schuldner: der Gesuchsteller; letzter Gläubiger:
Levi Bloch, Löwenstrasse 30, Zürich 1, resp. der Gesuchsteller), datiert
29. Januar 1920/9. November 1920 (Grundprotokoll Ilinau Bd. 36, S. 406-408
und Fehrlort Bd. 5, S. 578), wird hiermit aufgefordert, diesen Titel binnen
einer Frist von 1 Jahr, von heute an gerechnet, dem unterzeichneten Gericht
vorzulegen, ansonst derselbe als kraftlos erklärt würde. (W 338¹)

Pfäffikon, 22. August 1930. In Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: H. Irminger.

Der unbekante Inhaber der Lebensversicherungspolice Nr. VC 208299
per Fr. 10,000 der Schweiz. Lebensversicherungs- und Rentenanstalt in Zü-
rich, lautend auf den Namen des von Wartburg-Künzli Ernst L., Handlung,
in Riedholz, wird hierdurch aufgefordert, den Titel innert einer Frist von
einem Jahre, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Unterzeich-
neten vorzulegen, widrigenfalls derselbe als kraftlos erklärt wird. (W 339¹)

Solothurn, den 22. August 1930.
Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern: O. Weingart.

Der unbekante Inhaber der zwei Obligationen des Berner Staatsanlei-
hens von 1899 zu 3 1/2 %, Nrn. 18496 und 18497 von je Fr. 500, welche per 1. Juli
1923 zur Rückzahlung angelost worden sind, wird hiemit aufgefordert,
die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung
an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraft-
los erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot er-
lassen. (W 156¹)

Bern, den 27. März 1931. Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der Pfandbrief von Fr. 2000, zugunsten der Hypothekarkasse des Kan-
tons Bern vom 23. Mai 1889 haftend auf dem Grundstück Tschugg, lautend auf den Schuld-
ner Jakob Bönzli, Jakobs sel., wohnhaft gewesen in Tschugg, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, den Titel innert der Frist von
einem Jahre seit dieser Ankündigung beim Richteramt Erlach vorzuweisen,
ansonst er als kraftlos erklärt wird. (W 149²)

Erlach, den 7. April 1931. Richteramt Erlach:
Hauswirth.

Es wird vermisst: Lebensversicherungspolice li 1885 der «Patria» Schwei-
zerische Lebensversicherungsgesellschaft auf Gegenseitigkeit in Basel per
Fr. 10,000, zugunsten des Hänni-Weber P., in Beinwil a. See.

An den Inhaber der vorgenannten Police ergeht gemäss Art. 851 O. R.
die öffentliche Aufforderung, dieselbe binnen einem Jahre, d. h. bis zum
11. April 1932 dem Bezirksgericht Kuhn vorzulegen, ansonst dieselbe als
nichtig und kraftlos erklärt würde. (Art. 13 B. G. betreffend den Versiche-
rungsvertrag). (W 153¹)

Kuhn, den 9. April 1931. Bezirksgericht.

Par prononcé du 23 avril 1930, le président du Tribunal civil du district
de Lausanne, sur requête de la Municipalité de la commune du Mont, a
ordonné l'ouverture de la procédure en annulation du corps de deux obliga-
tions Crédit Foncier Vaudois, 1900, de fr. 1000 chacune, 4 %, série E,
nos 3116 et 3117, qui ont été égarées.

Le détenteur inconnu de ces titres est en conséquence sommé de les
produire au greffe de céans dans un délai échéant le 1^{er} mai 1933, faute de
quoi leur annulation sera prononcée. (W 188²)

Le président: (signé) Ceresole.

Le greffier: (signé) Chausson, subst.

Le détenteur inconnu de l'obligation n° 547 du Crédit Foncier Vaudois,
de fr. 800, 4 1/2 %, série P, est sommé de la produire au greffe du Tribunal
du district de Lausanne jusqu'au 27 décembre 1931, faute de quoi l'annu-
lation en sera prononcée. (W 539²)

Lausanne, le 23 décembre 1930.

Tribunal du district de Lausanne:

Le président: Ceresole.

In relazione ad analoga istanza di parte, a sensi degli art. 851 e segg.
O. O. è fatta pubblica diffida allo sconosciuto possessore del foglio cedolo
relativo all'obbligazione Comune di Bodio, prestito opere pubbliche 1913,
n° 6, da fr. 1000, 4.5 % (cedole dal 31 dicembre 1926 al 31 dicembre 1937),
a volerlo produrre alla Pretura di Leventina, in Faido, entro il 15 aprile
1934.

In caso di decorso infruttuoso di detto termine, il foglio-cedole di cui
sopra sarà annullato. (W 139¹)

Faido, 26 marzo 1931.

Pretura di Leventina:

Il pretore: Avv. G. Cattaneo.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Waren aller Art usw. — 1931. 20. April. Unter der Firma **Boda-
Werk Aktiengesellschaft Schlieren** hat sich, mit Sitz in Schlieren und auf
unbestimmte Dauer, am 9. März 1931 eine Aktiengesellschaft gebildet.
Ihr Zweck ist der Handel in Waren aller Art und speziell die Fabrikation von
und der Handel in Zusatzfuttermitteln für alle Tiergattungen der Landwirt-
schaft, sowie die Verwertung von Lizenzen für Zusatzfuttermittel. Die Gesell-
schaft kann sich an ähnlichen, gleichen oder dem Unternehmen sonst Interesse
bietenden Unternehmungen beteiligen; sie kann auch Zweigniederlassungen
oder Geschäftsstellen im In- und Ausland errichten. Das Aktienkapital beträgt
Fr. 20,000, eingeteilt in 20 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Die
Gesellschaft übernimmt von Carl Bischoff in Schlieren laut Vertrag vom 4. März
1931 das Verfahren zur Herstellung von Boda-Produkten und die Rechte zu
deren Vertrieb, wie auch zum Verkauf des Verfahrens und von Lizenzabgaben
im In- und Ausland. Sie übernimmt ferner Warenvorräte und Mobilien laut
Verzeichnis vom 23. Februar 1931 zum Gesamtpreis von Fr. 12,000 gegen
Uebergabe von 12 Stück voll liberierter Gesellschaftsaktien. Offizielles Publi-
kationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der
Verwaltungsrat, aus 1—3 Mitgliedern bestehend, vertritt die Gesellschaft
nach aussen, dessen Präsident führt Einzelunterschrift namens der Gesell-
schaft. Der Verwaltungsrat kann weitere seiner Mitglieder mit der Firmazei-
chung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Einziger
Verwaltungsrat ist zurzeit Carl Bischoff, sen., Kaufmann, von Basel, in Die-
tikon. Geschäftslokal: Güterstrasse, beim Bahnhof Schlieren.

Schuhsohlerei. — 20. April. Die Firma **Frau Marie Fotwaczny**, in
Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 91 vom 8. April 1921, Seite 701), Schnellschuhsoh-
lerei, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Schuhsohlerei. — 20. April. Inhaberin der Firma **Barbara Taschner-
Liegl**, in Zürich 1, ist Barbara Taschner geb. Liegl, von Basel, in Zürich 1.
Schnell-Schuhsohlerei, Brunneggasse 18.

Pflästereigeschäft. — 20. April. Die Firma **Heinrich Vogt**, in Oerli-
kon (S. H. A. B. Nr. 280 vom 29. November 1927, Seite 2101), Pflästereige-
schäft, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Stein- und Holzplästerung. — 20. April. Die Kollektivgesellschaft
unter der Firma **Häusermann & Bächli**, in Zürich 5 (S. H. A. B. vom 19. August
1924), Stein- und Holzplästerung, Kollektivgesellschaft: Conrad Häuser-
mann, von Egliswil (Aargau), und Hans Bächli, von Zürich, beide in Zürich,
hat in Oerlikon, Birchstrasse 118, eine Zweigniederlassung errichtet,
welche durch die beiden Gesellschafter einzeln vertreten wird.

20. April. «Genossenschaft Züricher Post», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 249
vom 24. Oktober 1930, Seite 2174). In der Generalversammlung vom 20. März
1931 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft deren Auflösung und Liqui-
dation beschlossen. Die Liquidation ist dem alleinigen Verwaltungsratsmitglied
Prof. Dr. Ludwig Rudolf von Salis übertragen, welcher für die «Genossenschaft

Zürcher Post in Lq. wie bisher allein die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

20. April. In der Firma **Steinzeugfabrik Embrach A.-G. für Kanalisation und chemische Industrie**, in Unter-Embrach (S. H. A. B. Nr. 120 vom 24. Mai 1930, Seite 1112), ist die Unterschrift von Emil Haller erloschen. Dagegen hat der Verwaltungsrat Paul E. Rudolf, von und in Zürich, zum Direktor ernannt und ihm Einzelunterschrift erteilt.

20. April. **Pensionsfond der Spinnerlei & Weberei Glattfelden**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 130 vom 6. Juni 1930, Seite 1202). Gustav Ulrich ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist damit erloschen. Das bisherige Mitglied Harry J. Syz wurde zum Präsidenten gewählt. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt Max Syz, Kaufmann, von und in Zürich, als Vizepräsident, und Carl Schaeppi, Ingenieur, von Müllodi, in Zollikon, als Mitglied. Jeder führt Einzelunterschrift.

20. April. **Incasso- & Creditschutzgenossenschaft Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 275 vom 25. November 1925, Seite 1963). Dr. Paul Schaffner und Paul Frey sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschrift des Erstgenannten ist erloschen. Das Geschäftslokal befindet sich Usterstrasse 23, Zürich 1.

Mercerie en gros. — 20. April. Die Firma **Carl Stiebritz & Cie.**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 153 vom 6. Juli 1925, Seite 1174), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 8, Dufourstrasse 4.

20. April. In der Firma **Spinerei & Weberei Glattfelden**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 215 vom 15. September 1930, Seite 1893), ist die Prokura des Gustav Ulrich erloschen.

20. April. **Baugenossenschaft Pax**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 286 vom 7. Dezember 1926, Seite 2134). In ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 19. März 1931 haben die Genossenschafter die Auflösung der Genossenschaft beschlossen und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation konstatiert. Diese Firma wird daher gelöst.

20. April. **Knopffabrik Neftenbach A.-G. in Lq.**, in Neftenbach (S. H. A. B. Nr. 55 vom 7. März 1929, Seite 470). Die Liquidation ist durchgeführt und die Firma wird daher gelöst.

Wirtschaft. — 21. April. Inhaber der Firma **Richard Burth**, in Zürich 1, ist Richard Burth, von Zürich, in Zürich 1. Wirtschaftsbetrieb. Oberdorfstrasse 4.

Wirtschaft. — 21. April. Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung des Registerführers im Sinne von Art. 26, Abs. 2, der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890: Inhaber der Firma **Albert Weber**, in Zürich 1, ist Albert Weber-Hänni, von Zürich, in Zürich 1. Wirtschaftsbetrieb. Kruggasse 12.

Liegenschaftsvermittlung usw. — 21. April. Die Firma **Jakob Klaus**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 249 vom 27. Oktober 1919, Seite 1829), verzeigt als Geschäftsnatur: Vermittlung des An- und Verkaufs von Liegenschaften und Schuldbriefen, Darlehensvermittlung auf Hypotheken, Liegenschaftsverwaltungen.

21. April. **Milchproduzentengenossenschaft Unterbündt-Wald**, in Wald (S. H. A. B. Nr. 160 vom 12. Juli 1917, Seite 1134). Alfred Brunner, Gottfried Kindlimann und Jakob Keller sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten; deren Unterschriften sind deshalb erloschen. An deren Stelle wurden neu gewählt: Walter Kindlimann, im Morgen-Wald, als Präsident; Otto Hess, als Vizepräsident und Quästor, und Jakob Kunz, als Aktuar, beide im Hinternord-Wald, sämtliche Landwirte und von Wald. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv.

21. April. **Kranken-Kassa der Spinnerlei Kollbrunn von Ed. Bühler & Co.**, Genossenschaft, in Kollbrunn-Zell (S. H. A. B. Nr. 47 vom 26. Februar 1918, Seite 309). Eduard Aeberli, Heinrich Ott, Albert Graf, Heinrich Ott, Schreiner, Heinrich Frei, Gottfried Egli und Johannes Egli sind aus der Kommission ausgetreten; die Unterschriften der ersten beiden sind erloschen. An deren Stelle wurden neu in die Kommission gewählt: Albert Egli, Oberaufseher, von Bäretswil, als Präsident; Karl Aeberli, Magaziner, von Erlenbach, als Aktuar; Hermann Graf, Handlanger, von Birwil (Aargau); Jakob Vanoni, Magaziner, von Cazis (Graubünden); Anselm Güntensperger, Aufseher, von Eschenbach; Beat Fähr, Handlanger, von Kaltbrunn, und Albert Feusi, Packer, von Feusisberg, als Mitglieder; alle in Kollbrunn. Der Präsident und der Aktuar zeichnen je einzeln.

21. April. **L'Art Ancien S. A., Buchantiquariat**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 10 vom 14. Januar 1929, Seite 77). Hugo Schmidli ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Präsident in den Verwaltungsrat gewählt Ernst K. Attenhofer, Kaufmann, von Zurzach, in Basel. Die Verwaltungsratsmitglieder zeichnen je zu zweien kollektiv.

Technische Neuheiten. — 21. April. Die Firma **A. J. Brüscher & Co.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 273 vom 20. November 1928, Seite 2206), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 6, Stampfenbachstrasse 69.

21. April. **Finanz- & Lombard-Gesellschaft A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 90 vom 18. April 1928, Seite 763). Dr. Adolf Wegmann ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift, ferner diejenige des Arno Ertelshik, sind erloschen. Neu wurde als einziger Verwaltungsrat gewählt Dr. Ignatz Barth, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Der Genannte führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Beaten-gasse 15, Zürich 1.

21. April. **Trust- & Finanz-Gesellschaft A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 83 vom 10. April 1928, Seite 693). Dr. Adolf Wegmann ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziger Verwaltungsrat gewählt Dr. Ignatz Barth, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Der Genannte führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Beaten-gasse 15, Zürich 1.

Rohbaumwolle, Vertretungen. — 21. April. Die Firma **Alfieri & Peyer**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 302 vom 26. Dezember 1929, Seite 2541), verzeigt als weitere Natur des Geschäftes: Vertretung der « Société Orientale de Publicité S. A. », in Kairo und Alexandrien.

Sportartikel, Unterkleider. — 21. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **G. Hinderer & Co.**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 162

vom 15. Juli 1930, Seite 1497), erteilt Prokura an Eugen Hafner-Küng, von Künten (Aargau), in Zürich.

21. April. **Krankenkasse der Arbeiter und Angestellten der Schweiz, Lokomotiv- und Maschinenfabrik Winterthur**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 173 vom 28. Juli 1930, Seite 1594). In der Generalversammlung vom 28. Februar 1931 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft den § 13 ihrer Statuten teilweise revidiert, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen Änderungen jedoch nicht erfahren.

21. April. **Kathol. Genossenschaft Oerlikon u. Umgebung, Verein**, mit Sitz in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 272 vom 9. Juli 1903, Seite 1085). In der Generalversammlung vom 8. März 1931 wurde der Verzicht auf die Eintragung im Handelsregister beschlossen. Der Verein besteht als Personenvereinigung ohne wirtschaftlichen Zweck im Sinne der Art. 52 und 60 ff. Z. G. B. unter dem Namen « Christkatholische Genossenschaft Oerlikon und Umgebung » weiter.

Maschinen, Werkzeuge. — 21. April. Die Firma **Kolsky & Guyer**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 277 vom 26. November 1929, Seite 2334), Handel in Maschinen und Werkzeugen, Gesellschafter: Alexander Kolsky und Huldreich Guyer ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma « Alexander Kolsky », in Zürich 2, über.

Inhaber der Firma **Alexander Kolsky, Ingénieur**, in Zürich 2, ist Alexander Kolsky, von Turbenthal, in Zürich 2. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft « Kolsky & Guyer », in Zürich 2. Handel in Maschinen und Werkzeugen, Import und Export. Jenatschstrasse 1.

Restaurant. — 21. April. Inhaber der Firma **Gustav Sieber**, in Zürich 2, ist Gustav Sieber, von Oekingen (Solothurn), in Zürich 2. Betrieb des Restaurants Neugut. Leimbachstrasse 25.

Oel-Feuerungen. — 21. April. Philipp Müller, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich 6, und Heinrich Markun, dipl. Ing., von Schaffhausen, in Zürich 6, haben unter der Firma **Philipp Müller & Co.**, in Zürich 6, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1931 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Philipp Müller und Kommanditär ist Heinrich Markun, welchem Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von Franken 1000. Vertrieb von Oel-Feuerungen. Pflugstrasse 1.

Bankgeschäft. — 21. April. Hugo Kahn, von Basel, in Zürich 7, und die Aktiengesellschaft « Treuhand- & Organisations A.-G. », in Zürich, haben unter der Firma **Hugo Kahn & Co.**, in Zürich 1, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 20. April 1931 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Hugo Kahn und Kommanditär ist die « Treuhand- & Organisations A.-G. » mit dem Betrage von Fr. 100.000. Die Firma erteilt Prokura an Léon Kahn, von Basel, in Zürich. Bankgeschäft. Fraumünsterstrasse 9.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1931. 20. April. Die **Hochzuchtgenossenschaft Niederbipp-Schwarzhäusern-Roggwil**, Ziegenzucht-Genossenschaft, mit Sitz am jeweiligen Wohnort des Präsidenten, zurzeit in Roggwil (S. H. A. B. Nr. 240 vom 14. Oktober 1929, Seite 2058), hat sich aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

21. April. Die Genossenschaft unter der Firma **Krankenkasse der Firma Gugelmann & Cie. A. G. Langenthal (Etablissement Brunnmatt und Langenthal)**, mit Sitz in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 62 vom 14. März 1928, Seite 507), hat ihre Statuten revidiert. Diese Statuten sind durch Urnenabstimmung vom 9. März 1931 und Zustimmung der Firma Gugelmann & Cie. A. G. vom 6. April 1931 angenommen worden und seit 1. März 1931 in Kraft. Gegenüber den publizierten Tatsachen sind folgende Änderungen eingetreten: Mitglied der Kasse kann jeder gesunde Arbeiter und Angestellte der Firma in den Etablissements Brunnmatt und Langenthal werden. Es werden auch nicht völlig gesunde Personen unter Vorbehalt aufgenommen. In diesem Falle sind die von der Versicherung auszunehmenden Krankheiten oder Gebrechen im Arzzeugnis ausdrücklich zu bezeichnen und in der Aufnahmeurkunde zu erwähnen. Einem aus den Etablissements Brunnmatt oder Langenthal weggezogenen Mitglied, das im Besitze der Freizügigkeit ist, bzw. diese letztere infolge mehr als fünfjähriger Mitgliedschaft eingebüsst hat, kommt, solange es in der Schweiz wohnt, das Recht zu, der herwärtigen Kasse weiter anzugehören, falls ihm keine andere anerkannte Krankenkasse offen steht, deren allgemeine Aufnahmebedingungen es erfüllt. Ein Mitglied, das der 6. Klasse angehört, kann ausgeschlossen werden, wenn es mit der Zahlung der Beiträge trotz Mahnung mehr als drei Monate im Rückstand ist. An die im Kurreglement vorgeschriebenen ärztlichen Untersuchungen leistet die Kasse einen Beitrag von Fr. 3 pro Arztbesuch. Dank einer dem Kassenvermögen einverleibten Vergabung zahlt die Kasse denjenigen Wöchnerinnen, die nicht selbst Mitglied der Kasse sind, aber deren Ehemann der Kasse angehört und in den erwähnten Etablissements der Firma als Arbeiter oder Meister tätig ist, einen Wochenbettbeitrag von Fr. 40. Die Kasse vergütet unter Vorbehalt der in den Statuten vorgeschriebenen Einschränkungen auch bei Unfällen, die der SUVA zufallen, das Krankengeld für die ersten Tage, für welche die SUVA keine Entschädigung ausrichtet, sofern die Arbeitsunfähigkeit länger als 2 Tage dauert. Die Kasse gewährt das Krankengeld während 270 Tagen im Laufe von 360 aufeinanderfolgenden Tagen. Von der Versicherung sind ausgeschlossen Krankheiten und Unfälle, die im Militärdienst entstanden sind, solange, als das betreffende Mitglied den Gradsold bezieht. Kein Krankengeld wird gewährt für Unfalltage, die durch die SUVA nicht entschädigt werden, für die aber andererseits auch kein Lohnausfall vorliegt. Die übrigen Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Bern

20. April. Die Genossenschaft unter der Firma **Flugplatz-Genossenschaft Bern**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 278 vom 27. November 1930, Seite 2426), hat in ihrer Generalversammlung vom 10. März 1931 ihre Statuten teilweise revidiert und dabei folgende Änderung der publizierten Tatsachen getroffen: Die Firma lautet nun: « **Alpar-Bern** », Genossenschaft für Luftverkehr (« **Alpar-Bern** », Société d'Aviation) (« **Alpar-Berne** », Air Service Company). Aus dem Betriebsausschuss ist Albert Stäuble ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Neu wurde in den Betriebsausschuss, ohne

Zeichnungsberechtigung, gewählt: Hermann P. W. Wanner, Kaufmann, von und in Bern.

20. April. Die Firma **Gypser- und Malergenossenschaft Bern**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 109 vom 11. Mai 1922, Seite 919), hat in der Generalversammlung vom 15. November 1930 ihre Statuten teilweise revidiert und dabei folgende Aenderungen der publizierten Tatsachen getroffen. Die Genossenschaft bezweckt den Betrieb eines Geschäftes für Uebernahme und Herstellung von Gypser- und Malerarbeiten, die Erwerbung, Veräusserung und Ueberbauung von Grundigentum, sowie die Beteiligung an anderweitigen Unternehmungen. An Stelle des ausgeschiedenen Gottfried Tschan (bisher Sekretär), dessen Unterschrift erloschen ist, und Martin Kälin (bisher Beisitzer) wurden neu in den Vorstand gewählt: als Sekretär: Hermann Froesch, von Zofingen, Maler, in Bern, und als Beisitzer: Rudolf Moser, von Zäziwil, Malervorarbeiter, in Bern. Namens der Genossenschaft zeichnen die zwei Geschäftsführer kollektiv, oder der Präsident oder Sekretär kollektiv mit einem Geschäftsführer.

20. April. Die Firma **Steiger A. G. Lithographie, Druckerei, Cartonagenfabrik**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 145 vom 24. Juni 1927, Seite 1162), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. März 1931 die Statuten teilweise revidiert. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus 1—5 Mitgliedern. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Als weitere Mitglieder des Verwaltungsrates wurden neu gewählt: Fritz Hodler-Steiger, von Gurzelen, Kaufmann, in Bern, und Ferdinand Steiger, von Bern (B. G.), Kaufmann, in Bern, beide bisher Prokuristen. Gleichzeitig werden sie als Direktoren bezeichnet und besitzen Einzelunterschrift. Ihre Kollektivprokura ist erloschen.

Bauunternehmung. — 20. April. **Wirz & Möri Aktiengesellschaft**, Bauunternehmung, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 294 vom 17. Dezember 1925, Seite 2104). Hans Wirz (bisher Vizepräsident) wurde als Präsident, und Hermann Möri (bisher Präsident) als Vizepräsident des Verwaltungsrats gewählt. Sie zeichnen wie bisher einzeln. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt: Gottfried Gyax, Bauführer, von Thunsteinen, in Bern. Er zeichnet mit einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten zu zweien. Seine Prokura ist erloschen.

Kinematograph. — 20. April. Die Kollektivgesellschaft **Alfred Willi & Co.**, in Bern-Bümpliz, Betrieb des Lichtspieltheaters «Sternen», Bümpliz, (S. H. A. B. Nr. 70 vom 25. März 1929, Seite 606), hat sich aufgelöst und ist nach vollständig durchgeführter Liquidation erloschen.

Chemische Produkte usw. — 20. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Worbla A. G. (Worbla S. A.) (Worbla Ltd.)**, mit Sitz in Zollikofen, Herstellung und Verkauf chemischer Produkte etc. (S. H. A. B. Nr. 31 vom 9. Februar 1931, Seite 266), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 16. April 1931 die Statuten teilweise revidiert, und hierbei folgende Aenderungen der bisher publizierten Tatsachen getroffen: Der Sitz der Gesellschaft befindet sich nun in der Papiermühle bei Bern (Gde. Bolligen). Die 2000 Namenaktien von je Fr. 1000 werden umgewandelt in 2000 Inhaberaktien von je Fr. 1000. Das Aktienkapital von Fr. 4,000,000 besteht somit zurzeit aus 4000 Inhaberaktien zu Fr. 1000.

Ski, Sportartikel. — 20. April. Conrad Daeniker, von Zürich, in Muri, und Karl Friedrich, von Eggwil, in Ostermündigen (Bolligen), haben unter der Firma **Daeniker & Cie.**, in Muri, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1931 beginnt. Conrad Daeniker ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Karl Friedrich ist Kommanditär mit einer Einlage von Fr. 10,000. Fabrikation und Verkauf von Skiern und andern Sportartikeln. Jägerweg 60.

21. April. Der Inhaber der Firma **Gottfried Rohrbach**, Wein- und Spirituosenhandlung in Bern (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1924, Seite 25), ändert die Geschäftsnatur ab in: Betrieb des Café-Restaurant Bierhübeli; Neubrückstrasse 43. Die Firma lautet nun: **Gottfried Rohrbach, Café-Restaurant Bierhübeli**.

Wein, Spirituosen. — 21. April. Inhaber der Firma **Ernst Bergundthal, Nachf. v. Gottfried Rohrbach**, in Bern, ist Ernst Bergundthal, von Schüpfen, in Bern. Wein- und Spirituosenhandlung. Gruberstrasse 2.

21. April. Die Genossenschaft unter der Firma **Verband bernischer Waldbesitzer (V. B. W.)**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 203 vom 1. September 1930, Seite 1798), hat am Platze der ausgeschiedenen Rudolf Minger und Max Conrad, neu gewählt: Otto Müller, von Biel, Forstmeister, in Delsberg, und Hans Bracher, von Burgdorf, Landwirt, in Grafenschuren bei Burgdorf. Sie sind ohne Zeichnungsberechtigung.

Bureau Burgdorf

22. April. Der Verein **Feldschützengesellschaft Hasle**, mit Sitz in Hasle (S. H. A. B. Nr. 31 vom 27. Januar 1902), hat die Löschung im Handelsregister beschlossen; er besteht gemäss Art. 52 und 60 Z. G. B. ohne Eintragung weiter.

Bureau de Courtelary

Entreprise en bâtiments etc. — 21. avril. Le chef de la maison **André Casagrande**, à Villeret, est André Casagrande, entrepreneur, originaire de Cormoret, à Villeret. Entreprise en bâtiments et travaux publics.

Bureau de Delémont

Exécution de travaux etc. — 21. avril. La maison «Reifler et Madliger», société en nom collectif inscrite au Registre du commerce de Bienne et Florian Prader, ingénieur, de Davos (Grisons), à Zurich, ont constitué à Delémont, sous la raison sociale **Reifler et Madliger et Prader**, une société en nom collectif qui commence avec son inscription au Registre du commerce. La société est valablement engagée par la signature individuelle des associés Hans Reifler, ingénieur, de Stein (Appenzell), à Bienne, Georges Madliger, ingénieur, de La Chaux-de-Fonds, à Neuchâtel et Florian Prader. Exécution des travaux de la double-voie Choindez-Courrendlin et autres travaux analogues. Avenue de la Sorne, 13.

Bureau de Moutier

Fabrication de pignons. — 20. avril. La société en nom collectif **Adolphe Charpiloz et Fils**, à Bévillard, fabrication de pignons (F. o. s. du c. du 7 février 1923, n° 81, page 271), est dissoute. Sa liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau Nidau

18. April. Aus dem Vorstand der **Landwirtschaftlichen Genossenschaft Safnern**, in Safnern (S. H. A. B. Nr. 64 vom 17. März 1922, Seite 503), sind ausgeschieden der bisherige Präsident Johann Dick-Bratschi, der bisherige Kassier Wilhelm Rihs-Dick und der bisherige Beisitzer Gottfried Hänzli-Hänzi; deren Unterschriftsberechtigung ist erloschen. Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 28. März 1931 gehören dem Vorstand heute an: als nunmehriger Präsident Adolf Fuchs-Schneeberger, bisheriger Beisitzer; als nunmehriger Sekretär wie bisher Armin Krebs-Bratschi; als nunmehriger Kassier Ernst Schären, von Spiez, Landwirt, in Safnern; als nunmehriger Beisitzer: Rudolf Zangger-Rihs, von Brunnenenthal, Landwirt, in Safnern, und Hans Mahni-Rihs, Landwirt, von und in Safnern. Nach wie vor führen die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift je zu zweien der Präsident des Vorstandes oder ein anderes Vorstandsmitglied kollektiv mit dem Sekretär oder Kassier des Vorstandes.

Bureau de Saingnégier (district des Franches-Montagnes)

Boîtes de montres etc. — 10. avril. Société en nom collectif **Arnold Roth & Cie**, fabrication de boîtes de montres or, à Saingnégier (F. o. s. du c. du 27 septembre 1926, n° 225, page 1703). Suivant contrat de mariage du 30 mars 1931, ratifié par l'autorité tutélaire de Saingnégier le 10 avril 1931, l'associé Léon Roth fils d'Arnold et Georgette née Roth, son épouse, domiciliés à Saingnégier, ont adopté le régime de la séparation de biens. (Art. 241 et suiv. C. C. S.).

Bureau Thun

Schirme, Stöcke. — 20. April. Inhaber der Firma **Felix Bezio**, mit Sitz in Thun, ist Felix Bezio, von Inverio-Novara (Italien), wohnhaft in Thun. Schirme und Stöcke. Bälliz 57.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1931. 17. avril. Dans son assemblée générale du 10 février 1931, le **Cercle démocratique de Sorens**, association ayant son siège à Sorens (F. o. s. du c. du 16 décembre 1907, n° 309, page 2137), a renouvelé son comité et a nommé François Fragnière, agriculteur, de et à Sorens, président; Alphonse Fragnière, agriculteur, de et à Sorens, secrétaire et Jules Ayer, agriculteur, de et à Sorens, caissier. Les signatures conférées à Lucien Ayer, François Ayer et François Pythoud sont éteintes et radiées. La société est valablement représentée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président, du caissier et du secrétaire.

Bureau de Fribourg

21. avril. Arnold Bourgnecht a été élu vice-président du conseil d'administration de la **Société de la Villa Alexandrine à Fribourg**, société anonyme dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 3 février 1917, n° 32, page 223). La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature du président Romain Weck et du secrétaire Henri Bocard déjà inscrits.

Café. — 21. avril. Inscription d'office en vertu de l'art. 26, al. 2, du règlement du 6 mai 1890 et sur réquisition du bureau du registre du commerce: Le chef de la maison **Joseph Lottaz**, à Fribourg, est Joseph Lottaz, fils de Marie, originaire de Chandon, domicilié à Fribourg. Exploitation du Café Zaehringen, rue du Pont Suspensu 111.

Bureau Murten (Bezirk See)

Hotel. — 21. April. Der Inhaber der Einzelirma **Joseph Siffert**, in Cressier (S. H. A. B. Nr. 130 vom 7. Juni 1927, Seite 1040), hat den Betrieb des Hôtel de la Gare in Cressier aufgegeben und den Betrieb des Hôtel de la Gare in Sugiez (Vuilly-le-Bas) übernommen, wo sich nun der Sitz der Firma und das persönliche Domizil des Inhabers befinden.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

21. avril. **Société de laiterie de Middles**, société coopérative ayant son siège à Middles (F. o. s. du c. des 12 avril 1888, n° 50, page 383, et 22 mars 1909, n° 69, page 485). Pierre Rossier, Charles Pythou et Jules Pury ont cessé de faire partie de la direction. Ils ont été remplacés par Joseph Fontaine, de Middles, Auguste Dougoud, de Middles, et Joseph Marty, de Tinterin, tous agriculteurs, domiciliés à Middles. En séance du 20 avril 1931, Pierre Toffel (déjà inscrit comme membre, vice-président) a été nommé président en remplacement d'Adrien Péclat, et Emile Toffel, agriculteur, de Pont-la-Ville et La Roche, domicilié à Middles, a été nommé secrétaire en remplacement de Pierre Rossier. Les signatures d'Adrien Péclat et de Pierre Rossier sont éteintes et radiées. Le président et le secrétaire ont ensemble la signature sociale, ils représentent et engagent la société vis-à-vis des tiers par leur signature collective.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

21. April. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft in Tentlingen**, in Tentlingen (S. H. A. B. Nr. 179 vom 30. Juli 1918), hat in der Generalversammlung vom 22. Juli 1931 die Statuten revidiert, so dass sich deren Inhalt folgendermassen gestaltet: Unter der Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Tentlingen** besteht, mit Sitz in Tentlingen und auf unbeschränkte Dauer, eine Genossenschaft im Sinne des Art. 678 etc. O. R. Sie bezweckt: a) die Gruppierung der Landwirte von Tentlingen und Umgebung behufs gemeinschaftlichem Kauf und Verkauf sämtlicher Lebensmittel oder landwirtschaftlicher Produkte; b) die Förderung der Landwirtschaft der Gegend auf allen Gebieten durch Kurse, Vorträge, Ausstellungen, Schauen etc. Mitglied der Genossenschaft ist jeder Landwirt, welcher den Statuten zugestimmt hat oder später von der Generalversammlung aufgenommen worden ist. Neu eintretende Mitglieder haben vorerst ein schriftliches Gesuch an den Vorstand einzureichen und haben eine Eintrittsgebühr zu zahlen, welche von der Generalversammlung festgesetzt wird. Der Austritt aus der Genossenschaft ist jedem Mitgliede auf Ende eines Rechnungsjahres freigestellt, d. h. auf 31. Dezember. Ein Mitglied, das den Statuten zuwiderhandelt, kann aus der Genossenschaft ausgeschlossen werden. Bei Tod eines Mitgliedes treten die Erben an dessen Stelle. Das ausgeschlossene Mitglied verliert jedes Anrecht auf das Genossenschaftsvermögen. Ein direkter Gewinn ist nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten und 4 andern Mitgliedern. Namens der Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident und der Sekretär kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. In der Generalversammlung vom 8. Juli 1928 sind

in den Vorstand gewählt worden: Präsident: Eduard Tinguely, Landwirt, von Rechthalten, in Giffers; Vizepräsident: Franz Philipona, Landwirt, von Tentlingen, in Obertschwil-Tentlingen; Mitglieder: Franz Kolly, Landwirt, von und in Tentlingen; Johann Remy, Landwirt, von Plaffeien, in Plasselb; Felix Schwartz, Landwirt, von und in Giffers; Sekretär: Joseph Kolly, Gemeindefreier, von und in Tentlingen (ausserhalb dem Vorstände). Zeichnungsberechtigt sind der Präsident Eduard Tinguely oder der Vizepräsident Franz Philipona, kollektiv mit dem Sekretär Joseph Kolly. Die Zeichnungsberechtigung des Alfons Jungo und Wilhelm Riedo ist erloschen.

21. April. Die Firma **Käsergenossenschaft Tentlingen**, in Tentlingen (S. H. A. B. Nr. 155 vom 6. Juli 1917), hat in der Generalversammlung vom 1. März 1927 den Vorstand teilweise erneuert, nach Ausscheiden des Alfons Jungo, Joseph Philipona und Jean Guny. An deren Stelle sind gewählt worden: Peter Bärswil, Jakob Oberson und Andreas Vonlanthen. Der Vorstand setzt sich also zusammen: Präsident: Peter Bärswil, Landwirt, von St. Antoni, in Pierrfortscha; Mitglieder: Wilhelm Riedo, Landwirt, von Zumholz, in Tentlingen; Franz Kolly, Landwirt, von und in Tentlingen; Jakob Oberson, Landwirt, von Vuisternens d. Romont, in Pierrfortscha; Andreas Vonlanthen, Landwirt, von Heitenried, in Präderwalm (Tentlingen); Sekretär: Joseph Kolly, Gemeindefreier, von und in Tentlingen (ausser dem Vorstände). Zeichnungsberechtigt sind der Präsident und der Sekretär kollektiv. Die Zeichnungsberechtigung des Alfons Jungo ist erloschen. Die übrigen eingetragenen Tatsachen sind unverändert.

Solothurn — Soleure — Soletta Bureau Grenchen-Bellach

1931. 17. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **W. & E. Ernst Musikhaus Grenchen**, in Grenchen, Verkauf von Musikalien und Instrumenten (S. H. A. B. Nr. 115 vom 20. Mai 1926, Seite 915), hat sich aufgelöst; die Firma wird nach bereits durchgeführter Liquidation im Handelsregister gestrichen.

Bureau Stadt Solothurn

Bäckerei, Kolonialwaren. — 20. April. Die Einzelfirma **Anton Jehle**, Bäckerei, Konditorei und Kolonialwarenhandlung, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 198 vom 26. August 1929, Seite 1742), ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

20. April. Der **Fischereiverein von Solothurn und Umgebung**, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 156 vom 7. Juli 1923), hat in seiner Generalversammlung vom 28. März 1931 beschlossen, sich im Handelsregister löschen zu lassen. Der Verein wird im Handelsregister gestrichen. Er besteht im Sinne von Art. 52 und 60 Z. G. B. unter dem gleichen Namen ohne Eintragung im Handelsregister weiter.

20. April. Der **Pontonier-Fahr-Verein Solothurn**, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 313 vom 15. Dezember 1913, Seite 2198), hat in seiner Generalversammlung vom 11. April 1931 beschlossen, sich im Handelsregister löschen zu lassen. Der Verein besteht unter dem gleichen Namen ohne Eintragung im Handelsregister im Sinne von Art. 52 und 60 Z. G. B. weiter.

Konfektion. — 20. April. Inhaber der Einzelfirma **Hermann Gogniat**, in Solothurn, ist Hermann Gogniat, von La Joux, in Solothurn. Herren-Jünglings- und Knabenkonfektion, Mass und Masskonfektion. Barfüssergasse Nr. 2.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1931. 21. April. Die **A.-G. für Kapitalanlagen**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 19 vom 26. Januar 1931, Seite 164), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 2. April 1931 die Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung der veröffentlichten Tatsachen getroffen: Die Firma der Gesellschaft lautet nunmehr **A. G. für in- und ausländische Werte**. Die übrigen veröffentlichten Tatsachen bleiben unverändert.

Farben, ehem. Produkte usw. — 21. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **H. Sigg & Co., vormals G. Sigg-Brändli**, Farben, Materialwaren, chemische Produkte, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 19 vom 24. Januar 1930, Seite 163), hat sich aufgelöst. Das Geschäft ist mit Aktiven und Passiven an die Firma «Aktiengesellschaft H. Sigg & Co., Laek- und Farbenfabrik, Schaffhausen», in Schaffhausen, übergegangen.

Unter der Firma **Aktiengesellschaft H. Sigg & Co., Lack- und Farbenfabrik, Schaffhausen**, hat sich, mit Sitz in Schaffhausen und auf unbestimmte Dauer, eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation und der Vertrieb von Farben und Laeken, sowie der Handel mit diesen und verwandten Produkten. Ausserdem kann die Gesellschaft durch Beschluss der Generalversammlung andere, in das Gebiet der Farben- und Laekfabrikation fallende Betriebszweige sich angliedern, sich an derartigen Betrieben beteiligen, sie käuflich übernehmen, solche gründen, sowie Vertretungen übernehmen, welche in das Gebiet der Farben- und Laekfabrikation fallen. Die Statuten sind am 19. März 1931 festgelegt worden. Die Gesellschaft übernimmt von der Kommanditgesellschaft «H. Sigg & Co., vormals G. Sigg-Brändli», in Schaffhausen, gemäss besonderem Vertrag vom 19. März 1931 auf Grund der Bilanz per 31. Dezember 1930 und mit Rückwirkung auf diesen Zeitpunkt das Geschäft mit Aktiven im Betrage von Fr. 350,000 und Passiven im Betrage von Fr. 200,291.84 zum Uebnahmepreis von Fr. 149,708.16. Dieser wird wie folgt beglichen: a) durch Ueberlassung von 299 voll libierten Aktien der Gesellschaft zu Fr. 500, welche unter die Gesellschafter der erloschenen Firma «H. Sigg & Co., vormals G. Sigg-Brändli» wie folgt verteilt werden: Hans Arnold Sigg 140 Aktien; Gottfried Wipf 119 Aktien; Frau Anna Gut-Itaiz 40 Aktien; b) durch Erteilung von Gutschriften für den Rest. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 390,000, eingeteilt in 780 auf den Namen lautende Aktien von nominell je Fr. 500. Soweit durch das Gesetz öffentliche Bekanntmachung vorgeschrieben ist, erfolgt diese durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3—5 Mitgliedern; er vertritt die Gesellschaft nach aussen. Der Verwaltungsrat kann dritte Personen, welche nicht Aktionäre zu sein brauchen, mit der Geschäftsführung betrauen (Direktoren und Prokuristen). Dem Verwaltungsrat gehören an: als Präsident: Friedrich Geng, Malermeister, von und in Zürich; als Delegierte: Hans Sigg-Wüscher, Kaufmann, von und in Schaffhausen, und Gottfried Wipf-Elsasser, Kaufmann, von Lohn (Schaffhausen), in Schaffhausen; als weitere Mitglieder: Georg Sigg-Schälle, Kaufmann, von und in Schaffhausen, und Rudolf Wipf-Walder, Musikdirektor, von Lohn (Schaffhausen), in Zürich. Die beiden Delegierten des Verwaltungsrates führen für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift. Geschäftslokal: Rheinstrasse 7.

Garage usw. — 22. April. Die Firma **Otto Müller**, Garage, Reparaturwerkstätte, Automobilhandel und Taximeterbetrieb, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 141 vom 20. Juni 1923, Seite 1223), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Metzgerei, Wursterei. — 1931. 18. April. Inhaber der Firma **Ernst Hirt**, in St. Gallen, ist Ernst Hirt, von Schlossrued (Aargau), in St. Gallen. Metzgerei und Wursterei; Hauptstrasse.

Gemischtwaren. — 18. April. Die Firma **Wwe. Kappler**, Gemischtwarengeschäft, in St. Gallen W. (S. H. A. B. Nr. 219 vom 19. September 1929, Seite 1903), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Gemischtwaren. — 18. April. Inhaberin der Firma **Hedwig Kappler**, in St. Gallen W., ist Hedwig Kappler, von Wattwil, in St. Gallen W. Gemischtwarengeschäft; Zücherstrasse 50.

Malergeschäft. — 20. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **H. Lehner & Vicieli**, Malergeschäft, mit Sitz in Gossau (S. H. A. B. Nr. 226 vom 27. September 1929, Seite 1950), hat das Geschäftslokal in St. Gallen nach Teufenerstrasse 98 verlegt.

20. April. Die **Stiftung Pensionsfonds für die Angestellten der Maestran Schweizer Schokoladen A.-G. St. Gallen**, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1924, Seite 110), wurde mit Zustimmung des Regierungsrates des Kantons St. Gallen aufgehoben und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

20. April. Die **Stiftung unter der Firma Pensionsfonds für die Arbeiter der Maestran Schweizer Schokoladen A.-G. St. Gallen**, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1924, Seite 110), wurde mit Zustimmung des Regierungsrates des Kantons St. Gallen aufgehoben und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

20. April. Der Verein unter der Firma **Kathol. Gesellenverein Rorschach**, mit Sitz in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 152 vom 27. Juni 1919, Seite 1127), hat in seiner Hauptversammlung vom 23. Februar 1931 auf den Eintrag im Handelsregister verzichtet. Der Verein ist daher im Handelsregister erloschen. Er besteht im Sinne von Art. 52 und 60 Z. G. B. weiter.

Stiekereien. — 20. April. Die Firma **Meler Mirelmann**, Vertreter der Firma Mirelmann Hermanos, Stiekerei-Import, in Buenos-Aires, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 174 vom 29. Juli 1926, Seite 1385), ist infolge Wegzuges des Inhabers ins Ausland erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

1931. 20. April. **Spar- & Kreditkasse Suhrental**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Schöftland (S. H. A. B. 1929, Seite 2241). Jakob Frey-Lüthy ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden. Als neue Mitglieder des Verwaltungsrates ohne Unterschriftsberechtigung wurden gewählt Jakob Bachmann, Notar, von Bottenwil, in Staffelfach; Jakob Frey, junior, Handelsmüller, von und in Schöftland; und Otto Lüthy-Braun, Privat, von und in Schöftland. Zum Verwalter mit voller Einzelunterschrift wurde ernannt Rudolf Basler, von Bottenwil, in Schöftland; dessen Prokuraunterschrift ist damit erloschen. Der Prokurist Reinhard Hauri führt inskünftig ebenfalls volle Einzelunterschrift. Erloschen ist ferner die Unterschrift des bisherigen Verwalters Otto Lüthy-Braun.

Elektrotechnische Artikel. — 20. April. Die Firma **Emil Pfiffner, Hirschtal**, Fabrikation von und Handel mit elektrotechnischen Artikeln, mit Sitz in Hirschtal (S. H. A. B. 1927, Seite 2136), ist infolge Ueberganges in Aktiven und Passiven an die Kommanditgesellschaft «Emil Pfiffner & Cie.», in Hirschtal, erloschen.

Emil Pfiffner, von Mels (St. Gallen), in Hirschtal, und Charles Marmy, von Estavayer-le-Lac, in Neuenburg, haben unter der Firma **Emil Pfiffner & Cie.**, in Hirschtal, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1931 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Emil Pfiffner. Kommanditär ist Charles Marmy mit dem Betrage von Fr. 12,000. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Emil Pfiffner, Hirschtal». Die Firma erteilt Einzelprokura an den Kommanditär Charles Marmy und an Jost Gehrig, von Wassen, in Zürich. Fabrikation von und Handel in elektrotechnischen Artikeln.

20. April. Die Firma **Bauunternehmung Stauwehr Wettingen Aktiengesellschaft Heinr. Hatt-Haller, Hoch- und Tiefbau-Unternehmung und Theodor Bertschinger, Aktiengesellschaft, Hoch- und Tiefbauunternehmung Lenzburg und Zürich**, Kollektivgesellschaft, mit Sitz in Wettingen (S. H. A. B. Nr. 186 vom 12. August 1930, Seite 1687), erteilt eine weitere Kollektivprokura an Arthur Tennenbaum, Ingenieur, von Halden (Thurgau), in Zürich. Er zeichnet mit dem Prokuristen Eduard Hünerwadel oder mit dem Prokuristen Gottfried Robert Friedli.

20. April. Die Genossenschaft unter der Firma «Schnitta», Handels-gesellschaft für Schnittwarenvermittlung, mit Sitz am jeweiligen Wohnort des Präsidenten, gegenwärtig in Wildegg, Gemeinde Möriken (S. H. A. B. 1930, Seite 533), hat in ihrer Generalversammlung vom 27. März 1931 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird durchgeführt unter der Firma «Schnitta» **Handelsgesellschaft für Schnittwarenvermittlung in Liquidation** durch den geschäftsleitenden Ausschluss (Vorstand), bestehend aus Hans Schmid, von Möriken, in Wildegg, als Präsident, Ernst Marti, von und in Lyss, und Eugen Schudel, von Beggingen, in Schleithelm, alle drei Sägereibesitzer. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident des geschäftsleitenden Ausschusses kollektiv mit einem andern Mitgliede des Ausschusses. Die Unterschriftsberechtigung von Gottlieb Nievergelt, Geschäftsführer, ist erloschen.

20. April. Die Genossenschaft unter der Firma **Allgemeine Krankenkasse Schöftland**, in Schöftland (S. H. A. B. 1929, Seite 167), hat am 22. Februar 1931 den Anschluss an die «Krankenkasse des Bezirks Kulm», in Unterkulm, beschlossen. Aktiven und Passiven sind an die letztgenannte Firma übergegangen. Die eingangs genannte Genossenschaft wird nach vollständig durchgeführter Liquidation am Handelsregister gelöscht.

Schuhwarenvorsand. — 21. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Rud. Hirt Söhne**, Schuhwarenvorsandgeschäft, in Lenzburg (S. H. A. B. 1919, Seite 2264), ist infolge Ueberganges in Aktiven und Passiven an die «Rud. Hirt Söhne Aktiengesellschaft», in Lenzburg, erloschen.

Unter der Firma **Rud. Hirt Söhne Aktiengesellschaft** hat sich, mit Sitz in Lenzburg, eine Aktiengesellschaft gegründet. Die Statuten sind am 30. März 1931 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Die Gesellschaft bezweckt in erster Linie die käufliche Uebernahme und Weiterführung des von der bisherigen Kollektivgesellschaft «Rud. Hirt Söhne», in Lenzburg, betriebenen Schuhhandels- und Versandgeschäfts. Die Uebernahme erfolgt gemäss Vertrag vom 1. Februar 1931 und auf Grund der per 1. Februar 1931 erstellten Uebernahmebilanz, laut welcher die Aktiven Fr. 573.034.10 und die Passiven Fr. 473.034.10 betragen, zum Preise von Fr. 100.000, welcher bar bezahlt wird. Die Gesellschaft kann ausser dem Handel in jeder Form mit Schuhen und verwandten Artikeln sich auch mit der Fabrikation von Schuhen und verwandten Artikeln befassen, sich an ähnlichen Unternehmungen im In- und Auslande in irgendwelcher Form beteiligen und Zweigniederlassungen im In- und Auslande errichten. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 100.000 und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. An Stelle von Aktientiteln können auf den Namen lautende Zertifikate über eine oder mehrere Aktien ausgegeben werden. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Er bezeichnet diejenigen Personen aus seiner Mitte oder ausserhalb derselben, denen die Unterschrift für die Gesellschaft zusteht und setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Zurzeit besteht der Verwaltungsrat aus 2 Mitgliedern. Als solche wurden gewählt: Hans Hirt, Kaufmann, und Arnold Hirt, Kaufmann, beide von und in Lenzburg. Präsident des Verwaltungsrates ist Hans Hirt. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen je einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 813.

Bandweberei. — 22. April. **J. Hollenweger & Co.**, Bandfabrik (mech. Bandweberei), in Zofingen (S. H. A. B. Nr. 228 vom 30. September 1930, Seite 1990). Hans Heinrich Hollenweger, Sohn, ist aus der Firma ausgeschieden; seine Kommanditeinlage von Fr. 5000, sowie seine Prokura sind erloschen. Erloschen ist ferner die Prokura von Karl Keller. Als neuer Kommanditär mit einer Einlage von Fr. 5000 ist der Gesellschaft beigetreten Albert Hollenweger, von Zürich, in Zofingen, welchem Kollektivprokura erteilt ist. Er zeichnet zusammen mit der Prokuristin Anna Spiegelberg.

22. April. Inhaber der Firma **Lorenz Benkler, elektrische Unternehmungen**, in Villmergen, ist Lorenz Benkler, von Zürich, in Villmergen. Elektrische Freileitungen, Fahrleitungen, Kabellegungen und elektrische Schweissungen. Bahnhofquartier.

22. April. Moritz Gisler, von Altdorf (Uri), und Karl Graf, von Beinwil am See, beide in Aarau, haben unter der Firma **Gisler u. Graf, Buch- und Akzidenzdruckerei**, in Aarau, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1927 ihren Anfang nahm. Buch- und Akzidenzdruckerei. Bachstrasse 4.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1931. 21. April. Durch Stiftungsurkunde vom 4. April 1931 wurde unter dem Namen **Pensionskasse der Firma Max Zeller Söhne** eine Stiftung errichtet, mit Sitz in Romanshorn. Die Stiftung bezweckt die Ausrichtung von Pensionen an das versicherte Personal der Kollektivgesellschaft «Max Zeller Söhne», in Romanshorn, gemäss den jeweils in Kraft befindlichen Statuten der Kasse. Das Vermögen der Stiftung wird durch Beiträge der Firma «Max Zeller Söhne» und des versicherten Personals dieser Firma, sowie durch Zinsen und Geschenke gespeist. Die Stiftung ist der Firma «Max Zeller Söhne» angeschlossen und folgt ihr im Falle der Firmaänderung oder des Übergangs an einen Rechtsnachfolger mit Rechten und Pflichten als ihr beigegebene Wohlfahrtsrichtung. Das Stiftungsvermögen darf auch im Falle der Liquidation der Firma «Max Zeller Söhne» in Romanshorn, seinen Zwecken nicht entfremdet werden. Ueber die nähere Ausführung des Stiftungszweckes erlässt der Stiftungsrat ein Reglement in der Form der Statuten der Pensionskasse der Firma Max Zeller Söhne. Die Stiftung wird von einem aus drei Mitgliedern bestehenden Stiftungsrat verwaltet. Dieser setzt sich zusammen aus zwei Vertretern der Firma «Max Zeller Söhne» und einem von den Kassenmitgliedern auf zwei Jahre gewählten Vertreter des Personals der Firma. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen rechtsverbindliche Kollektivunterschrift in der Weise, dass je ein Vertreter der Firma mit dem Vertreter des Personals zeichnet. Mitglieder des Stiftungsrates sind: Max Zeller, Fabrikant, Albert Zeller, Apotheker, beide von Lungenhart-Müllheim, in Romanshorn, und August Hungerbühler, Prokurist, von Salmstach, in Romanshorn.

21. April. **Darlehenskasse Eschlikon und Umgebung**, in Eschlikon (S. H. A. B. Nr. 186 vom 10. August 1928, Seite 1559). Albert Schweizer ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten. An seiner Stelle wurde als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Walter Frei, Kaufmann, von Stammheim, in Eschlikon. Er führt die Unterschrift nicht.

Eisenwaren, Glas, Bürsten usw. — 21. April. Die Firma **Rudolf Müller-Staub, Eisen-, Glas-, Steingut-, Email-, Bürsten- und Seilerwaren**, Zigarren, Tabak, Drogen, Spezereien, in Müllheim (S. H. A. B. Nr. 260 vom 5. November 1924, Seite 1812), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Stickerei. — 21. April. Die Firma **Friedrich Bill, Schiffstickerei**, in Opfshofen (S. H. A. B. Nr. 306 vom 31. Dezember 1915, Seite 1772), wird infolge Einschränkung des Geschäftsbetriebes und verminderten Umsatzes im Handelsregister gelöscht.

Mechanische Strickerei. — 22. April. Die Kollektivgesellschaft **Hermann Sallmann & Cie.**, mechanische Strickerei, in Altnau (S. H. A. B. Nr. 206 vom 3. September 1928, Seite 1700), hat sich infolge Übergangs an die «Hermann Sallmann & Co. Aktiengesellschaft», in Altnau, aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Unter der Firma **Hermann Sallmann & Co. Aktiengesellschaft** hat sich, mit Sitz in Altnau und auf unbeschränkte Dauer, am 8. April 1931 eine Aktiengesellschaft gebildet zur käuflichen Uebernahme und zum Weiterbetrieb des bisher von der Kollektivgesellschaft «Hermann Sallmann & Cie.», in Altnau, betriebenen Fabrikationsgeschäftes von Strickwaren aller Art und zum Vertrieb dieser Artikel. Das Aktienkapital beträgt 200.000 Franken, eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Die Aktiengesellschaft übernimmt von der bisherigen Kollektivgesellschaft «Hermann Sallmann & Cie.», in Altnau, deren bisher geführtes Geschäft mit Aktiven von Fr. 208.100.90 und Passiven von Fr. 8.100.90 gemäss Bilanz per 31. Dezember 1930 zum Preise von Fr. 200.000 gegen Barzahlung. Die seit 1. Januar 1931 von der Kollektivgesellschaft getätigten Geschäfte gelten für Rechnung der Aktiengesellschaft. Die durch das Gesetz vorgeschriebenen öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Es gehören ihm zurzeit an: Paul Sallmann-Berli, Fabrikant, von Amriswil, in Altnau, als Präsident, und Hugo Sallmann, Kaufmann, von Amriswil, in Bavono (Italien), und Guido Sallmann, Kaufmann, von Amriswil, in Altnau, als Mitglieder. Die Genannten führen rechtsverbindliche Einzelunterschrift.

Tessin — Tessin — Ticino

Distretto di Mendrisio

1931. 21. aprile. Mario Lepori fu ing. Giacomo ha cessato di far parte del consiglio di amministrazione della **Nuova società anonima del Monte Generoso**, con sede in Capolago (F. u. s. di c. del 25 settembre 1916, n° 225, pagina 1464 e del 22 settembre 1924, n° 222, pagina 1568), la sua firma è quindi estinta. In sua sostituzione l'assemblea degli azionisti tenutasi il giorno 6 luglio 1929 ha nominato Carlo Pedroni, avvocato, da Chiasso domiciliato a Lugano, il quale firmerà collettivamente con un altro membro del consiglio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Alimentation pour volailles, etc. — 1931. 20 avril. La maison **Badertscher**, à Lausanne, alimentation générale pour volailles et fabrication d'aliments pour volailles «Le Rêve» (F. o. s. du c. du 7 avril 1925), a transféré son domicile commercial à Prilly, Les Flumieux. Le domicile personnel du titulaire Hermann Badertscher est à Prilly.

Tabacs. — 20 avril. La raison **Robert Kegel**, à Lausanne, tabacs (F. o. s. du c. du 4 février 1931), est radiée ensuite de remise de commerce.

20 avril. L'assemblée générale du 16 avril 1931 de la **Société Immobilière Mon Repos-Bellevue**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 15 décembre 1930), a pris acte de la démission de l'administrateur Gottfried Bräun, dont la signature est radiée, et a désigné en son remplacement: Maurice Galland, de Genève, banquier, à Lausanne, lequel a individuellement la signature sociale. Bureaux de la société: à Lausanne, Place St-François 3, banque Galland et Cie.

20 avril. Dans son assemblée générale du 10 avril 1931, la **Société Immobilière Les Lianes S. A.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 28 mars 1931), a désigné un second administrateur en la personne de Antonius-Wilhelmus-Mari Mensing, d'origine hollandaise, sans profession, à Amsterdam (Hollande), lequel est désigné président du conseil. L'administrateur déjà inscrit est Maurice Galland. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs.

Bureau de Payerne

Hôtel, etc. — 20 avril. Le chef de la maison **Hofmann-Bigler**, à Payerne, est Bertha née Bigler, épouse séparée de biens en la forme légale de Gottfried Hofmann, originaire de Kirchdorf (Berne), domicilié à Payerne. La maison donne procuration à Gottfried Hofmann-Bigler, de Kirchdorf, à Payerne. Exploitation de l'Hôtel-restaurant Terminus, cour-tage d'immeubles. Rue de la Gare.

Bureau d'Yverdon

20 avril. Dans leur assemblée générale du 26 mars 1931, les actionnaires de la société **Magasins Martin et Co. Société anonyme**, dont le siège est à Yverdon (F. o. s. du c. des 14 décembre 1925, page 2085, et 24 juin 1929, page 1315), ont appelé en qualité d'administrateurs: André Burnier, de Bière, notaire; Louis Braek, d'Oberneuforn, comptable, déjà inscrit, et Ferdinand-Gélaze Boretti, de Genève, commerçant, les trois domiciliés à Nyon. Dans sa séance du même jour, le conseil s'est constitué comme suit: président: André Burnier, secrétaire: Louis Braek. L'administrateur Ferdinand-Gélaze Boretti est appelé aux fonctions de directeur. Les administrateurs et directeurs-gérants signent conjointement à deux. Le conseil confère en outre procuration à Mme. Lucienne Bouvier, de Genève-Ville, domiciliée à Nyon, qui signera collectivement avec l'un des administrateurs. Jean-Henri Dubois, a cessé de faire partie du conseil. La signature de Jean-Henri Dubois, administrateur, et celle de Georges Martin, ancien directeur, sont radiées.

Genève — Genève — Ginevra

Chaussures. — 1931. 20 avril. La raison **Emile Fornerod**, commerce de chaussures, à Genève (F. o. s. du c. du 26 novembre 1921, page 2292), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Horlogerie, bijouterie, etc. — 20 avril. Ejzyk Hantwurel, de Pologne, domicilié à Genève, et Owsiej Czerezewski, de Pologne, domicilié à Plainpalais, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Hantwurel et Czerezewski**, une société en nom collectif qui a commencé le 2 février 1931. Commerce d'horlogerie, bijouterie, orfèvrerie, gramophones, etc. 15, Rue Alfred-Vincent.

20 avril. **Cartonnerie Moderne S. A.**, société anonyme ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 20 janvier 1931; page 115); Emile Ristori, directeur, de Genève, domicilié à Cointrin (inscrit jusqu'ici comme fondé de pouvoirs), a été nommé unique administrateur, avec signature sociale. Les administrateurs Pierre L'Huilier et Dame Lilly L'Huilier, née Grosch, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

20 avril. Suivant procès-verbal d'assemblée générale en date du 15 avril 1931, la **Société Immobilière de Grange-Claire**, société anonyme établie aux Granges (Chêne-Bongeries) (F. o. s. du c. du 25 mai 1927, page 970). Mademoiselle Jane Guillemeaux, sans profession, de nationalité française, domiciliée à Chêne-Bongeries, a été appelée aux fonctions d'unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Jules Baud, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

20 avril. La **Caisse de Retraite des Employés de la Banque Pictet et Cie, société coopérative**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 2 mai 1929, page 902), a composé son comité de direction comme suit: Paul Addor (inscrit), actuellement président; André Morzier, secrétaire (inscrit); Charles Gautier (inscrit); Edmond Boissonnas, employé de banque, de Genève, à Chêne-Bongeries; et Georges Jacot, employé de banque, de Genève, au Petit-Saconnex. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire ou par celle de l'un d'eux avec un autre membre du comité. Edmond Clift, ancien président, et Louis Bonzon, ancien membre du comité, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

20 avril. Suivant procès-verbal authentique dressé par M^e Pierre Jeandin, notaire, à Genève, le 30 mars 1931, la **Banque de Genève**, société anonyme dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 9 janvier 1931, page 42), a modifié ses statuts sur un point non soumis à publication. Les administrateurs Pierre Carteret, démissionnaire, et Gustave Hentsch, dont les fonctions ont pris fin, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Le conseil est composé de: Donat Dupont, David Brolliet, Louis Badan, Jacques-Elisée Goss, Robert Le Comte et Albert Och (inscrits), et Marc Chavannes, de la Banque Chavannes et Cie, de Vevey (Vaud), à Genève; Emile Paravicini, de la Banque Paravicini, Christ et Cie, à Bâle, de et à Bâle, et Pierre Jeandin, notaire, de Thônex, à Genève. La majorité du conseil signe pour la société. Le président du conseil est Donat Dupont et le secrétaire David Brolliet.

Centralschweizerische Kraftwerke, Luzern

Jahresabschlussbilanz per 31. Dezember 1930

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Liegenschaften, Maschinen, elektr. Anlagen	27,414,027	20	Aktienkapital	15,000,000	—
Zähler, Mobilien und Waren	648,202	—	Obligationenkapital	15,000,000	—
Wertschriften und Beteiligungen	4,479,998	—	Kreditoren	2,803,197	23
Debitoren	3,251,481	84	Reserve- und Erneuerungsfonds	1,604,985	60
Kassa	7,129	71	Dividenden: Ausstehende Coupons	1,585	—
			Reingewinn	1,391,070	92
	35,800,838	75		35,800,838	75
Soll			Haben		
Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1930			Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1930		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Unkosten und Zinsen	3,092,477	55	Vortrag alter Rechnung und Liquidationsbetriebsverhältnisse	30,206	03
Abschreibungen	1,342,828	55	Erträge aus Betrieb und Installationen	5,402,333	86
Reingewinn	1,391,070	92	Zinsen und Dividenden	393,837	13
	5,826,377	02	(A. G. 73)	5,826,377	02

Elektrizitätswerk Aitdorf

Jahresabschluss-Bilanz per 31. Dezember 1930

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Liegenschaften, Maschinen und elektr. Anlagen	5,920,000	—	Aktienkapital	3,000,000	—
Vorarbeiten für Kraftvermehrung	60,000	—	Obligationenkapital	3,000,000	—
Zähler, Mobilien und Waren	187,503	—	Hypotheken auf Liegenschaften	159,507	27
Wertschriften	405,001	—	Reserve- und Erneuerungsfonds und Rückstellungen	286,208	35
Debitoren	354,224	75	Kreditoren	252,257	57
Kassa-Saldo	9,439	99	Dividenden: Ausstehende Coupons	66	—
	6,936,168	74	Reingewinn	238,129	55
				6,936,168	74
Soll			Haben		
Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1930			Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1930		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Unkosten und Zinsen	587,577	49	Vortrag alter Rechnung	23,437	82
Abschreibungen	342,552	36	Erträge aus Energieabgabe, Installationen und Zählermieten	1,095,464	08
Reingewinn	238,129	55	Zinsen, Dividenden und Erträge der Liegenschaften	49,357	50
(A. G. 74)	1,168,259	40		1,168,259	40

Elektrizitätswerk Schwyz

Jahresabschluss-Bilanz per 31. Dezember 1930

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Liegenschaften, Maschinen und elektr. Anlagen	2,227,004	—	Aktienkapital	900,000	—
Wertschriften	1	—	Obligationenkapital	700,000	—
Zähler, Mobilien und Waren	126,002	—	Kreditoren	558,944	72
Debitoren	443,108	06	Erneuerungs- und Reservefonds Rückstellungen	458,970	57
Kassa-Saldo	3,105	18	Dividenden: Ausstehende Coupons	400	—
	2,802,220	24	Reingewinn	183,904	95
				2,802,220	24
Soll			Haben		
Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1930			Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1930		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Unkosten und Zinsen	459,187	32	Vortrag alter Rechnung und Liquidationsbetriebsverhältnisse	19,409	62
Abschreibungen	106,691	10	Erträge aus Energieabgabe, Installationen und Zählermieten	725,000	—
Reingewinn	183,904	95	Zinsen	3,373	75
(A. G. 75)	749,783	37		749,783	37

Banque de Genève,

Bilan au 31 décembre 1930 après les répartitions votées par l'assemblée générale du 30 mars 1931

Actif			Passif		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Caisse	1,174,485	05	Capital-actions	20,000,000	—
Comptes courants débiteurs (y compris acceptations fr. 927 020)	39,709,163	35	Réserves	2,200,000	—
Avances sur titres	16,372,895	20	Acceptations	927,020	—
Correspondants débiteurs	853,841	05	Correspondants créanciers	2,708,488	75
Portefeuille	33,127,251	70	Livrets de dépôts	5,708,524	55
Fonds publics	4,525,553	15	Comptes courants créanciers à vue	6,686,963	60
Immeubles avec coffres et mobilier	1,240,001	—	Comptes courants créanciers à terme	15,121,768	15
			Dépôts à terme et bons de caisse	41,420,543	10
	97,005,190	50	Ville de Genève et Hospice Général	1,000,000	—
			Dividende 1930 (6% sur fr. 20,000,000)	1,200,000	—
			Profits et pertes, report à nouveau	31,882	35
				97,005,190	50
Débit			Crédit		
Compte de profits et pertes au 31 décembre 1930			Compte de profits et pertes au 31 décembre 1930		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Frais d'administration	945,414	—	Solde du bénéfice de l'année précédente	35,854	—
Impôts divers	180,760	10	Intérêts et commissions et produit du portefeuille	5,567,168	95
Intérêts bonifiés	3,074,788	85	Produits divers	283,054	60
Amortissements	206,451	35			
Bénéfice net: fr. 1,478,663.25 réparti ainsi:			(A. G. 76)		
Porté à la réserve	200,000	—			
Dividende 1930 6% sur fr. 20,000,000	1,200,000	—			
Allocation à la caisse de retraite des employés	25,000	—			
Tantième statutaire au conseil d'administration	21,780	90			
Profits et pertes. Compte nouveau	31,882	35			
	5,886,077	55		5,886,077	55

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Aufhebung des besondern Zollzuschlags auf österreichischer Butter
(Bundesratsbeschluss vom 17. April 1931.)

Der schweizerische Bundesrat, gestützt auf den durch Bundesbeschluss vom 26. April 1923¹⁾ in seiner Wirksamkeit verlängerten Bundesbeschluss vom 18. Februar 1921 betreffend die vorläufige Abänderung des Zolltarifs,

¹⁾ Siehe Gesetzsammlung, Bd. 39, S. 113.
²⁾ Siehe Gesetzsammlung, Bd. 37, S. 129.

beschliesst:

Art. 1.

Der Bundesratsbeschluss vom 28. Februar 1930¹⁾ über die Erhebung eines besondern Zollzuschlags von Fr. 55.— für 100 kg auf Butter, frisch; Tafelbutter, frisch, auch gesalzen (Pos. 93 a), und Butter, gesotten, gesalzen (Pos. 94), österreichischen Ursprungs, wird aufgehoben.

¹⁾ Siehe Gesetzsammlung, Bd. 46, S. 75.

Art. 2.

Dieser Beschluss tritt am 1. Mai 1931 in Kraft. Er findet jedoch keine Anwendung auf Sendungen, die bis einschliesslich 30. April 1931 über die österreichische Zollgrenze zur Ausfuhr gebracht worden sind.

Art. 3.

Das Eidgenössische Zolldepartement, im Einvernehmen mit dem Volkswirtschaftsdepartement, wird mit der Vollziehung dieses Beschlusses beauftragt. 93. 24. 4. 31.

Abolition du droit d'entrée supplémentaire spécial sur le beurre autrichien

(Arrêté du Conseil fédéral du 17 avril 1931.)

Le Conseil fédéral suisse, vu l'arrêté fédéral du 18 février 1921¹⁾ portant modification provisoire du tarif douanier; vu l'arrêté fédéral du 26 avril 1923²⁾, prorogeant l'arrêté prémentionné,

arrête:

Article premier.

L'arrêté du Conseil fédéral du 23 février 1930³⁾ portant perception d'un droit d'entrée supplémentaire spécial de 55 francs par 100 kg sur le beurre frais, le beurre frais pour la table, même salé (n° 93 a du tarif d'usage) et le beurre fondu, salé (n° 94 du tarif d'usage), d'origine autrichienne, est abrogé.

Art. 2.

Le présent arrêté entre en vigueur le 1^{er} mai 1931. Il ne s'applique toutefois pas aux envois qui ont quitté le territoire douanier autrichien avant cette date.

Art. 3.

Le Département des douanes, d'entente avec le Département de l'économie publique, est chargé de l'exécution du présent arrêté. 93. 24. 4. 31.

¹⁾ Voir Recueil officiel, tome 37, page 129.
²⁾ Voir Recueil officiel, tome 59, page 118.
³⁾ Voir Recueil officiel, tome 46, page 75.

Einfuhr von Butter und Kochfett — Wegfall der Ursprungszeugnisse
(Mittteilung der eidg. Oberzollidirektion.)

Infolge des vorstehenden Bundesratsbeschlusses sind vom 1. Mai nächsthin an Ursprungszeugnisse für Sendungen von Butter geltend als österreichischen Ursprungs nicht mehr erforderlich. Das gleiche gilt für Sendungen von Kochfett mit einem Buttergehalt von mehr als 50 %, die, soweit österreichischen Ursprungs, ebenfalls einem besondern Zollzuschlag unterliegen. 93. 24. 4. 31.

Importation de beurre et de graisses comestibles
Suppression des certificats d'origine

(Communication de la Direction générale des douanes fédérales.)

Ensuite de l'arrêté ci-dessus du Conseil fédéral, il n'est, à dater du 1^{er} mai prochain, plus exigé de certificats d'origine pour les envois de beurre provenant d'autres pays que l'Autriche. Il en est de même pour les envois de graisses comestibles d'une teneur en beurre de plus de 50 % qui, en tant qu'originaires d'Autriche, étaient également assujettis à un droit supplémentaire spécial. 93. 24. 4. 31.

Espagne — Agio

L'agio dû au cas où les droits de douane, payables en or, sont acquittés en monnaie d'argent ou en billets de banque, a été fixé, pour la période du 21 au 30 avril à 83,11 % (agio du 11 au 20 avril 76,40 %).

(Voir aussi publications dans la Feuille officielle suisse du commerce, n° 301, du 24 décembre 1929, concernant le paiement des droits en Espagne, et, pour les droits à acquitter entièrement en or, les n°s 168 et 173 des 22 et 28 juillet 1930). 93. 24. 4. 31.

International Postgiroverkehr — Service international des virements postaux
Ueberweisungskurse vom 24. April an — Cours de réduction à partir du 24 avril

Belgien Fr. 72.25; Dänemark Fr. 138.90; Freie Stadt Danzig Fr. 101.20; Deutschland Fr. 123.70; Frankreich Fr. 20.82; Italien Fr. 27.25; Japan Fr. 257.50; Jugoslawien Fr. 9.14; Luxemburg Fr. 14.50; Marokko Fr. 20.32; Niederlande Fr. 208.65; Oesterreich Fr. 73.05; Polen Fr. 53.20; Schweden Fr. 139.10; Tschechoslowakci Fr. 15.39; Ungarn Fr. 90.55; Grossbritannien Fr. 25.30.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expeditoren A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Charbonnages du Bassin de Budapest (Société Anonyme)

Bilan au 31 décembre 1930

Actif

Passif

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Frais de constitution	1	—	Capital représenté par 161,850 actions de fr. 250	40,462,500	—
Concessions et sièges d'extraction	18,608,283	38	Réserves	32,873,173	83
Terrains, immeubles, bâtiments, installations matériel d'exploitation et de transport	14,058,756	01	Créditeurs divers	33,286,499	20
Magasin de charbon	48,830	06	Coupons restant à payer	202,721	30
Portefeuille	27,047,234	94	Dépôts statutaires	(pour mémoire)	—
Débiteurs divers	42,468,310	12	Profits et pertes	10,067,208	—
Caisse et banquiers	14,660,586	82			
Cantonnements des administrateurs et des commissaires (pour mémoire)	116,892,102	33		116,892,102	33

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires qui s'est tenue à Bruxelles le 16 avril 1931 a décidé de distribuer pour l'exercice 1930 un dividende de fr. belges 45.— qui sera payable, à partir du 1^{er} mai 1931, contre présentation du coupon n° 5 à raison de fr. belges 45.— net d'impôt à

Genève: chez la **Banque de Paris et des Pays Bas**
1283 6, rue de Hollande.

Ls. Ed. Junod S. A. Lucens

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le 9 mai 1931, à 15 heures, au siège de la Société, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration et des vérificateurs des comptes.
2. Approbation de la gestion des comptes, des mesures juridiques intervenues et décharge au conseil et aux contrôleurs.
3. Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes au 31 décembre 1930, et le rapport des vérificateurs sont à la disposition de MM. les actionnaires au siège de la Société. Les cartes d'admission sont délivrées jusqu'au 5 mai dans ses bureaux à Lucens et à Payerne, au siège de la Banque populaire de la Broye, sur présentation des actions. (15194 L) 12701

Lucens, le 24 avril 1931.

Le conseil d'administration.

6 % Neusseres Anleihen der Republik Chile vom Juni 1929

von Fr. 25,000,000 Schweizerwährung.

Den Inhabern von Obligationen des rubrizierten Anleiheins wird hienit bekannt gegeben, dass in der am 21. April 1931 bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich stattgefundenen vierten Ziehung die nachbezeichneten 137 Obligationen zu Fr. 1000 ausgelost wurden und ab 15. Juni 1931 zu pari zur Rückzahlung gelangen, nämlich die Nummern:

2041 bis 2050	11351 bis 11360	17741 bis 17750	23031 bis 23040
2238 „ 3240	13441 „ 13450	18361 „ 18370	24591 „ 24600
4161 „ 4170	13571 „ 13580	19991 „ 19999	24631 „ 24640
4371 „ 4380	14051 „ 14054	20491 „ 20500	

Die Verzinsung dieser Stücke hört mit dem **Verfalltag auf**. Die mit sämtlichen unverfallenden Coupons einzuziehenden Titel werden ab 15. Juni 1931 durch die offiziellen Zahlstellen **speziell eingelöst**. (9066 Z) 1272

Restantenliste.

Ausgelost per 15. Dezember 1930. Obligationen Nrn. 1886, 9981, 17727/30, 17771.

Kraftwerke Brusio A.-G., Poschiavo

Einladung zur Generalversammlung

Die Aktionäre werden hiermit zu der am Montag, den 11. Mai 1931, 11 Uhr, im Bankhaus A. Sarasin & Cie., in Basel stattfindenden siebenundzwanzigsten ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1930.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresnutzens.
4. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
5. Statutenänderung betreffend Publikationsorgane.
6. Wahlen.
7. Wahl der Rechnungsrevisoren für 1931.

Die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung samt dem Revisionsbericht liegen vom 3. Mai 1931 an zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft in Poschiavo auf.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind die Aktien bis spätestens Donnerstag, den 7. Mai 1931 bei der Gesellschaftskasse in Poschiavo oder bei einer der folgenden Depotstellen gegen Aushändigung der Eintrittskarte zu hinterlegen:

A. Sarasin & Cie., Basel, und
Credito Italiano, Mailand.

Poschiavo, den 20. April 1931.

(5585 Q) 1291 i

Der Verwaltungsrat.

L'Immobilière de Chailly-Plaisance S. A. Lausanne

L'assemblée générale des actionnaires a décidé:

- a) Le paiement d'un dividende de fr. 50.— par action pour 1930;
- b) Un amortissement de fr. 50.— sur chaque action.

Dividende et amortissement sont payables dès maintenant au bureau de MM. Perria et Decker, Rue du Lion d'Or 3, contre remise du coupon n° 1, et présentation des actions pour estampillage. (465-10 L) 1289 i

Le conseil d'administration.

Für Industrielle
 In Ostermündingen sind auf
 1. August nächsthin geräumige
Fabriklokalitäten
 mit zugehöriger Wasserkraft und
 mit elektrischer Licht- und Kraft-
 versorgung unter günstigen Be-
 dingungen zu vermieten oder
 zu verkaufen.
 Anfragen sind zu richten unter
 Chiffre H A B 1252 an Publicitas
 Bern.

Zuger Kantonalbank
 (Staatsgarantie)

Wir kündigen hiermit unsere sämtlichen
 bis 31. Dezember 1931 kündbar werdenden
4 1/2 % und 4 3/4 % Kassa-Obligationen
 auf die nächstzulässigen Termine zur Rück-
 zahlung. 1296
 Die Verzinsung hört mit dem Verfalltag auf.
 Zug, den 22. April 1931.

Die Direktion.

Sulzer-Unternehmungen A.-G. Winterthur

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur
17. ordentlichen Generalversammlung
 auf Freitag, den 22. Mai 1931, 10 Uhr, im Kasino in Winterthur.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1930. Decharge-Erteilung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Aktivsaldos.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanzen und die Gewinn- und Verlustrechnungen unserer Gesell-
 schaft und der Gebrüder Sulzer A. G. Winterthur, sowie die Revisoren-
 berichte liegen ab 4. Mai 1931 im Bureau der Gebrüder Sulzer A. G. zur
 Einsicht der Aktionäre auf.

Eintrittskarten können gegen genügenden Ausweis des Aktienbesitzes
 bezogen werden:

in Winterthur: bei der Schweiz. Bankgesellschaft,
 in Zürich: bei der Schweiz. Bankgesellschaft,
 beim Schweiz. Bankverein,

in Basel: bei der Schweiz. Kreditanstalt,
 beim Schweiz. Bankverein,

in St. Gallen: bei der Schweiz. Bankgesellschaft,
 beim Schweiz. Bankverein,

in Schaffhausen: beim Schweiz. Bankverein.

Bei diesen Stellen kann auch nuser gedruckter Geschäftsbericht, sowie
 derjenige der Gebrüder Sulzer A. G., Winterthur, vom 4. Mai ab bezogen
 werden. (3488 W) 1294 i

Winterthur, den 22. April 1931.

Der Verwaltungsrat.

Bachert & Cie., A.-G., Zürich

Einladung zur 10. ordentlichen Generalversammlung
 auf Montag, den 11. Mai 1931, vormittags 11 Uhr
 im Savoy Hotel Zürich, Sitzungszimmer, I. Stock

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und des Be-
 richtes der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an die Verwaltung und Direktion.
3. Beschlussfassung über das Rechnungsergebnis.
4. Wahl der Kontrollstelle und Entschädigung an diese.
5. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht, sowie Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung nebst
 Bericht der Kontrollstelle liegen 8 Tage vor der Generalversammlung zur
 Einsicht der Herren Aktionäre im Domizil der Gesellschaft auf. Die Stim-
 mungskarten für die Generalversammlung sind bis spätestens 7. Mai 1931 bei der
 Schweizerischen Treuhandgesellschaft in Zürich 1, Bahnhofstrasse 66, gegen
 Hinterlegung der Aktien zu beziehen. (5247 G) 1295 i

Zürich-Trübbach, den 24. April 1931.

Der Verwaltungsrat.

SAPAL
 Société Anonyme des Plieuses Automatiques
 Lausanne

Suivant décision de l'assemblée générale ordinaire des actionnaires du
 22 avril 1931, il sera distribué pour l'exercice 1930 un dividende de 10,31 %
 par action, contre remise du coupon n° 24, pour les actions au porteur A.
 et du coupon n° 1 pour les actions nominatives B. Déduction faite de l'impôt
 sur les coupons, chaque actionnaire aura donc à toucher:

- fr. 10. — net par coupon n° 24 d'action A
- fr. 1. — net par coupon n° 1 d'action B.

Le dividende sera payable dès le 23 avril 1931 à la caisse de la Société,
 à la Banque Fédérale S. A. à Lausanne et à ses sièges, au Comptoir d'Es-
 compte de Genève à Vevey et à ses sièges. (15282 L) 1290 i

Lausanne, le 23 avril 1931.

Le conseil d'administration.

Handels- und Rechts-
 Auskünfte

Renseignements commerciaux
 et juridiques

Aldorf: Dr. F. Schmid, Adv.
 Bern: Notar Aerni, Inkasso-
 bureau, Ansk., Bürgerhaus.
 — Dr. P. Held, Adv. u. Ink.
 Biel: M. Romang, Not. u. Inf.
 Genf: Me. L. Willemin, avo-
 cat. Ceard 11, Adv., Ink.
 — Ch. Cosandier, huissier,
 Lugano: Dr. Mejerhans &
 Dr. Pozzi, Handels-, Not.
 Luzern: Joh. Rey & Co., Ink.
 Olten: Eug. Nagel, Treu-
 hand-Notariat. Tel. 4.34.
 St. Gallen: M. Baumann, R'b.
 Zug: A. Hotz, Ink. Inform.
 Zürich: Dächold & Wunderli,
 Schw. Inf., Schweizerg. 12

Renseignements
 BICHET & CIE.

Bâle Falknerstrasse, 4
 Berne Bubenbergpl. 8
 Genève Rue de la Croix d'Or, 3
 Lausanne Pl. St-François, 5
 Zurich Börsenstrasse, 18
Handelsauskünfte



SCHREIB-
 TISCHE

und ganze Einrich-
 tungen wie Herren-
 zimmer, Speisezim-
 mer, Schlafzimmer
 in allen Preislagen
 beziehen Sie wirk-
 lich sehr günstig u.
 mit Zahlungserleich-
 terung im Möbel-
 haus

Bureau-Möbelfabrik
 W. Bucher, Kerns, Tel. 20
 Depot Luzern 65
 Morgartenstr. 9, Tel. 23.12

Nord-Amerika

Wöchentlicher Passagier- und Postdampferdienst der
Red Star Line

ab
Antwerpen nach New York

Postdampfer	"LAPLAND"	Donnerstag	30. April 1931
"	"PENNLAND"	Freitag	8. Mai "
"	"BELGIENLAND"	"	15. " "
"	"WESTERLAND"	"	22. " "
"	"LAPLAND"	"	29. " "
"	"PENNLAND"	"	5. Juni "
"	"BELGIENLAND"	"	12. " "
"	"WESTERLAND"	"	19. " "
"	"LAPLAND"	"	26. " "

Direkte Durchkommensente und Parcelreceipts ab
 Basel, St. Gallen und Zürich nach New York und
 Inlandplätzen der Vereinigten Staaten von Nord-
 amerika.

Vorteilhafte Frachtnotierungen und alle Auskünfte
 1257 durch die (5467 Q)

General-Fracht-Agenten

GOTH & Co.
 Basel - St. Gallen - Zürich

Eigenes Haus in Antwerpen (Belgien).
 Erstklassige Vertretungen in New York und den
 Hauptplätzen der U. S. A.

Öffentliches Inventar * Rechnungsruf

Ueber den Nachlass des am 17. April 1931 verstorbenen
 Herrn Giuseppe De Podesta, geb. 1857, Chemiker, von
 Vigo Cadore (Italien), wohnhaft gewesen in Steiu am Rhein,
 ist von der Waisenbehörde Stein am Rhein durch Schluss-
 nahme vom 22. April 1931 das öffentliche Inventar im
 Sinne von Art. 580 ff. Z. G. B. angeordnet worden.

Es werden daher sowohl die Gläubiger, mit Einschluss
 derjenigen aus Bürgerschaft, als auch die Schuldner des
 Verstorbenen aufgefordert, ihre Ansprüche und Ver-
 bindlichkeiten nach dem Stande vom 17. April 1931 der
 Kanzlei der Waisenbehörde Stein am Rhein bis 25. Mai
 1931 schriftlich einzugeben.

Mit diesem Rechnungsruf wird die Androhung ver-
 bunden, daß Schuldner oder auch im Besitze von Faust-
 pfändern oder andern Werten befindliche Kreditoren
 oder Treuhänder, die ihre Eingaben zu machen unter-
 lassen, Ordnungsbussen, sämtliche Ansprecher dagegen bei
 Antritt der Erbschaft den Verlust ihrer Forderungen, in-
 sofern diese nicht durch Faustpfand gedeckt sind, zu
 gewärtigen haben.

Stein am Rhein, den 23. April 1931. 1277

Namens der Waisenbehörde
 Der Präsident: Der Schreiber:
 J. Winzeler. C. Störehlin.

Zu verkaufen
 mittleres

Käse-Export-Geschäft

Unions-Mitglied. Event. nur Quote mit Inventar. Sehr
 günstig für Anfänger. Antritt 1. August 1931. Offerten
 unter Chiffre M 3278 Y an Publicitas Bern. 1240

Société Industrielle de Machines Agricoles Rotatives
„SIMAR“

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 7 mai 1931, à 11 heures du matin, dans les bureaux de MM.
 Ferrier, Lullin & Co., 15, Rue Petitot, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1930.
2. Rapport du commissaire-vérificateur.
3. Vote sur les conclusions de ces deux rapports et décharge à donner
 au conseil d'administration sur sa gestion.
4. Nomination d'administrateurs.
5. Fixation des jetons de présence du conseil.
6. Nomination d'un commissaire-vérificateur des comptes et d'un sup-
 pléant pour l'exercice 1931 et fixation de leurs émoluments.

Lo bilan, le compte de «profits et pertes» au 31 décembre 1930 et le
 rapport du commissaire-vérificateur sont à la disposition de MM. les action-
 naires au siège social.

Pour pouvoir assister à l'assemblée générale, MM. les actionnaires
 doivent déposer leurs titres ou un certificat de dépôt avant le 4 mai, chez
 MM. Ferrier, Lullin & Co., 15, Rue Petitot, Genève, qui délivreront les
 cartes d'admission et les pouvoirs. (5746 X) 1259 i

Beteiligungs- und Kapital-Gesuche

insertiert man vorteilhaft im

Schweizerischen Handelsamtsblatt